

Tankstelle ensemen im Alpsteingebirge

Vom 1. – 2. September 2018 fand die sechste Tankstelle ensemen (kirchliche regionale Jugendarbeit der Pfarreien Bonaduz, Domat/Ems-Felsberg, Falera, Laax und Rhäzüns) statt.

Dieses Jahr bot ensemen ein Schnupperpilgern an, begleitet durch Pfarrer Barmet aus Domat/Ems. Und auch wenn das Wetter nicht ganz mitspielte, wurde das Weekend dennoch zu einer Tankstelle für alle. Am Samstag fand die Wanderung sehr verkürzt statt, da es stark regnete. Dennoch fuhr die Gruppe mit der Seilbahn auf die Ebenalp um zum weltberühmten Wildkirchli hinunterzusteigen und da in der Höhlengrotte Gottesdienst zu feiern. Anschliessend wurden die Höhlen und die Umgebung erkundet und gemütlich im Gasthaus eingekehrt, bevor es wieder ins Tal und in die Unterkunft in Appenzell ging. Hier wurde die Gemütlichkeit gepflegt. Es wurde gemeinsam gekocht, gegessen, gespielt und geredet und es wurden bereits Pläne für 2019 besprochen.

Am Sonntag fuhr die Gruppe auf den Kronberg. An diesem Tag regnete es kaum aber der Nebel hing im Gebiet. Dies hinderte die Gruppe nicht, den Kraftweg zu wandern, der dem Namen wirklich der Ehre gebührt. Vielleicht war es gerade die Mystik des Nebels und die Frische die dem Weg zusätzlich diese Kraft ausstrahlte. Unterwegs konnte von der Jakobsquelle getrunken werden, beim Heiligen Jakob die Kraft aufgeladen werden und in der Jakobskapelle fand ein schöner Sonntagsgottesdienst statt. Anschliessend ging es bergauf, bevor die Gruppe im Kronbergrestaurant auch für den Leib Kraft tankte.

Nach einem kraftvollen Wochenende verabschiedeten die Teilnehmenden sich, um den Weg unter die Räder ins Bündnerland zu nehmen.

Edith Messer-Jörg, Katechetin und kirchliche Jugendarbeiterin FA